

SGi spendet für Ärzte ohne Grenzen

Sie war erfolgreich, die Jahresabschlussfeier, zu der die Schützengilde Welzheim kurz vor Jahresende sowohl aktive Schützen als auch Nicht-Bogenschützen in die Franz-Baum-Halle geladen hatte. Die Idee: Der kleinere Teil der Einnahmen aus einer Schießtombola und einem Losverkauf sollte als Sofortgewinne wieder direkt an die Teilnehmer zurückgegeben, der größere Teil für einen guten Zweck gespendet werden.

So gab's für die Gewinner neben attraktiven Sachpreisen auch Einkaufsgutscheine mit unterschiedlichen Werten sowie Eintritts- und Verzehrgutscheine für diverse Sportveranstaltungen, an denen die erste Bundesligamannschaft der SGi beteiligt ist. Der Gewinner des 1. Preises kann sich über einen Gutschein im Wert von 100 Euro bei einem Online-Händler freuen, der Gewinner des 2. Preises fährt Ende Februar kostenfrei mit zum Bundesligafinale nach Wiesbaden, erhält dort freien Eintritt und alle Getränke kostenlos. Weitere Gewinner dürfen sich ebenfalls über Einkaufsgutscheine und die Einladung zum Heimwettkampf der SGi-Bundesligamannschaft Anfang Februar, freie Verpflegung inbegriffen, freuen.

Wichtiger war den SGi-Verantwortlichen aber, den Rest der Einnahmen komplett einem sozialen Zweck zuzuführen. Die Wahl fiel auf die Organisation „Ärzte ohne Grenzen“, die sich seit nahezu fünf Jahrzehnten weltweit humanitären Aufgaben widmet und hierfür 1999 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet wurde. Mit den 500 Euro, die die SGi Endes des Jahres an „Ärzte ohne Grenzen“ überwiesen hat, leisten die Welzheimer Bogenschützen in diesem Jahr ihren Beitrag, um die umfangreichen medizinischen und humanitären Aufgaben von „Médecins Sans Frontières/Ärzte ohne Grenzen“ zu unterstützen.